

TAI-PAN

# INSIDE

**Saisonale Geldanlage –  
8 Handelskandidaten für eine Jahres-  
endrallye bis ins nächste Jahr hinein**

## Inhalt

03 **Vorwort**

04 **Saisonale Geldanlage –  
8 Handelskandidaten  
für eine Jahresendrallye  
bis ins nächste Jahr hinein**

21 **IMPRESSUM**



**Link zum Youtube-Kanal**





Liebe Leserinnen und Leser,

in der letzten Ausgabe von TAI-PAN Inside haben wir das saisonale System „Lieblinge des DAX“ und unsere Kandidaten für 2024-2025 vorgestellt. Viele Leserinnen und Leser haben uns daraufhin hilfreiche Rückmeldungen gegeben.

Einige Leser schlugen vor, eine ähnliche Liste mit saisonalen Trading-Kandidaten zu erstellen, diesmal ergänzt um Zertifikate und Hebelprodukte. So könnten Anleger ebenfalls von erwarteten Kursentwicklungen der jeweiligen Aktien profitieren.

In dieser Ausgabe setzen wir diese Idee um. Thomas Bopp hat das TAI-PAN-Modul „Saisonale Analyse“ verwendet und acht interessante Kandidaten gefunden, die laut Prognose deutliche Kursgewinne erzielen könnten. Alle Aktien in dieser Auswahl haben eine

Trefferquote von mindestens 90 % und eine empfohlene Haltedauer von 150 bis 200 Tagen. Das Chance-Risiko-Verhältnis ist ebenfalls sehr gut – es wird berechnet, indem man den möglichen Gewinn durch den möglichen Verlust teilt. Lassen Sie sich überraschen!

Ihr Stephan Ochmann

*Stephan Ochmann*

PS: Wenn Sie mehr über Saisonalität erfahren möchten, empfehle ich Ihnen die entsprechende Ausgabe von TAI-PAN Inside [hier herunterzuladen](#).



# Saisonale Geldanlage – 8 Handelskandidaten für eine Jahresendrallye bis ins nächste Jahr hinein

**Aktienkäufe mit einem saisonal positiven Erwartungswert werden in den letzten Jahren vermehrt von Anlegern genutzt. Schließlich handelt es sich dabei um eine Selbstanalyse des Handelssystems. Daher bietet TAI-PAN bereits seit einiger Zeit das Modul „Saisonale Analyse“ an – ein Tool, das es ermöglicht, in wenigen Minuten aus weltweit über 40.000 handelbaren Aktien die interessantesten Kandidaten für zukünftige Handelschancen zu identifizieren. Das Modul gibt sowohl den Ein- als auch den Ausstiegstag an, zeigt den zu erwartenden Gewinn und liefert eine Empfehlung, wie weit der Stopp vom Einstiegspreis platziert werden sollte. In dieser Ausgabe präsentiert Thomas Bopp acht Kaufkandidaten, stellt die jeweiligen Unternehmen vor und bietet sowohl spekulative als auch weniger spekulative Handelsinstrumente an, mit denen Sie auch mit kleineren Beträgen handeln können.**

Falls Sie noch nicht genau wissen, wie Saisonalität im Börsenhandel funktioniert, liefert die TAI-PAN-Inside-Ausgabe vom April 2021 eine Einführung in das Thema. Kurz gesagt, bedeutet Saisonalität, dass man den Kursverlauf einer Aktie über viele Jahre betrachtet. Wenn eine Aktie in einem bestimmten Zeitraum häufig

steigt oder fällt, könnte es sich lohnen, sie genau dann zu kaufen oder zu verkaufen.

Man hofft also, dass sich dieses Muster wiederholt und auch in Zukunft ähnlich verläuft. Zwar funktioniert das nicht bei allen Aktien, aber insgesamt lassen sich da->>

mit oft Gewinne planen – zumindest zeigen das die historischen Daten.

### Saisonales Trading funktioniert langfristig

In Abbildung 1 sehen Sie die Kapitalkurve eines saisonalen Handelssystems aus den USA, das Signale von über 1.100 US-Aktien grafisch darstellt. Seit 2011 wird diese Datenbank monatlich durchgerechnet. Dabei wurde jeder Aktie eine Investition von 10.000 US-Dollar zugeteilt, sofern sie in den letzten zehn Jahren bei einer Haltedauer von 150 bis 200 Tagen konstant gestiegen oder gefallen ist. Zusätzlich musste jede Aktie ein Chance-Risiko-Verhältnis von über 3 aufweisen.

Wenn die Saisonalität einen Anstieg prognostizierte, wurden am empfohlenen Einstiegstag Aktien im Wert von 10.000 US-Dollar gekauft und am empfohlenen Ausstiegstag wieder verkauft. Bei einer erwarteten Kursenkung wurde die Aktie leerverkauft. Dies erfolgte ohne zusätzliche Chartanalysen – einfach, um zu prüfen, ob die Saisonalität allein schon funktioniert. Seit 2011 hat sich diese Strategie insgesamt ausgezahlt.

Die Kapitalkurve zeigt zwischen 2011 und 2024 einen positiven Verlauf. Über diesen Zeitraum konnte man mit der einfachen saisonalen Strategie langfristig Gewinne erzielen – jedoch mit einigen Ausnahmen.

Abbildung 1:



Abbildung 1 – Die Kapitalkurve aus den USA von 2011 bis Ende Oktober 2024, die auf saisonalem Trading basiert, zeigt beeindruckende Ergebnisse. Langfristig konnte mit dieser Methode viel Geld verdient werden. Ausnahmen gab es während der Coronakrise und in den Jahren 2022–2023, als die Zinsen stark angehoben wurden. Aktuell hat die Kapitalkurve jedoch wieder ein neues historisches Hoch erreicht.

>>

Während der Coronakrise funktionierte der saisonale Handel überhaupt nicht, da der unerwartete Crash nicht nur dieses, sondern fast alle Handelssysteme beeinträchtigte. Nach dem Rückgang der Kapitalkurve während der Pandemie ging es jedoch wieder aufwärts, bis eine weitere schwierige Phase in den Jahren 2022 bis 2023 folgte. Grundsätzlich konnte man aber seitdem wieder mit saisonalem Trading Gewinne erzielen.

Das zeigt, dass es sinnvoll sein kann, die Saisonalität im Auge zu behalten und interessante Aktien ins Depot aufzunehmen. Im Folgenden stelle ich Ihnen daher acht Unternehmen vor, bei denen die Voraussetzungen stimmen. Eine Übersicht zu den Einstellungen und potenziellen Gewinnen finden Sie gleich zu Beginn in Abbildung 2.

Alle vorgestellten Aktien bieten eine Mindestgewinnchance von über 20% und eine Trefferquote von 90%, teils sogar 100%, basierend auf den Daten der letzten zehn Jahre.



immer wieder neue Termine:

Individual-Schulung für TAI-PAN End of Day und TAI-PAN Realtime



Abbildung 2:

Seasonal-Analyse

Trade eröffnen: In den nächsten 8 Wochen

Haltedauer in Tagen: 150, 200

Minimum Gewinn in %: 20

Wahrscheinlichkeit min. in %: 85

Anzahl Jahre: 10

Minimum Ranking (0..18): 10

Titel mit kürzerer Historie nicht berücksichtigen

Short  Gewinn / Tag bevorzugen

nur zukünftige Trades berechnen

Nur ausgewählten Trade im Chart darstellen

Analyse starten | Liste kopieren | als Katalog speichern ...

Name	Symbol	Börse	Währ...	Einstieg	Ausstieg	Jahre	Wahr...	Tage	Ø Ge...	Ø Gewinn / ...	Ø Risiko	Ranking	CRV	max Dra...
Cadence Design Systems Inc.	CDNS	NASDAQ	USD	29.10.2024	14.07.2025	10	90.00	184	44.06	0.24	-9.21	11.50	4.78	22.04
Adobe Inc.	ADBE	NASDAQ	USD	29.10.2024	22.07.2025	10	90.00	190	38.59	0.20	-12.32	10.00	3.13	44.52
Rheinmetall AG	D03000	Xetra	EUR	29.10.2024	27.05.2025	10	90.00	150	38.15	0.25	-9.17	12.00	4.16	59.21
Meta Platforms Inc.	META	NASDAQ	USD	30.10.2024	21.07.2025	10	90.00	188	45.00	0.24	-13.85	10.00	3.25	52.77
ATOSS Software SE	0E0070	Xetra	EUR	31.10.2024	29.07.2025	10	90.00	193	50.80	0.26	-8.05	12.00	6.31	40.06
Deutsche Börse AG	B81005	Xetra	EUR	04.11.2024	23.06.2025	10	100.00	165	21.08	0.13	-5.98	12.00	3.53	27.76
Nemetschek SE	C45290	Xetra	EUR	10.12.2024	29.07.2025	10	90.00	165	46.00	0.28	-14.61	10.50	3.15	48.98
Amazon.com Inc.	AMZN	NASDAQ	USD	23.12.2024	24.07.2025	10	90.00	153	32.57	0.21	-9.95	10.50	3.27	40.19

Abbildung 2 – In der Tabelle sehen Sie die Einstellungen im Modul „Seasonal-Analyse“ sowie die nachfolgend im Detail vorgestellten Aktien, die im nächsten Halbjahr deutlich zulegen sollen.



## Kauf der Aktie, Kauf eines Hebelinstruments oder doch das Zertifikat?

Es liegt ganz bei Ihnen. Die Aktien können direkt ins Depot gekauft und durch einen Stopp abgesichert werden. Alternativ können auch die mitgelieferten Hebelinstrumente oder Bonus-Zertifikate erworben werden – je nachdem, ob Sie spekulativer oder defensiver handeln möchten.

Diese Optionen finden Sie am Ende jedes Beitrags aufgelistet. Jetzt kommen wir zu den einzelnen Aktien.

### „Saisonalität“-Kandidat Nr. 1: Adobe Inc.

Adobe Inc. (Kürzel ADBE) ist führend in der Softwarebranche, wenn es um professionelle Text-, Grafik- und Video-Arbeiten geht. Fotografen, Filmemacher und Journalisten nutzen Produkte von Adobe, wie zum Beispiel Photoshop für die Bildbearbeitung, InDesign für Magazine und Broschüren, Premiere für Filme und Dreamweaver für die Webseitengestaltung. Adobe ist in all diesen Bereichen Marktführer – nicht nur bei dem bekannten PDF-Reader.

Weltweit beschäftigt Adobe über 30.000 Mitarbeiter.

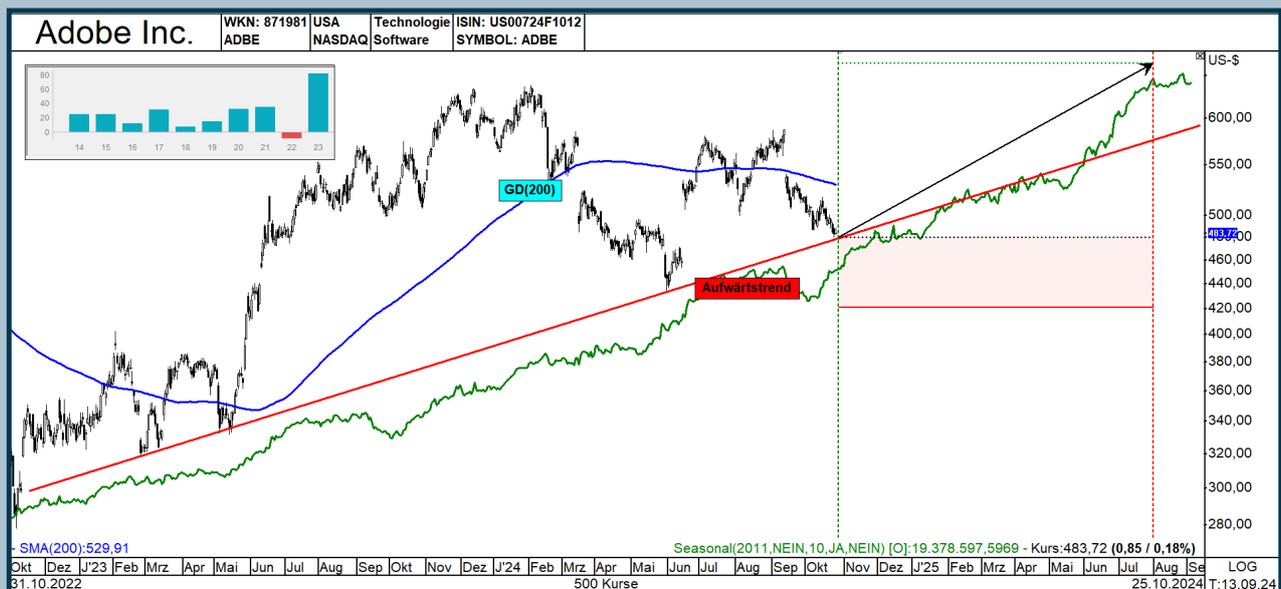
Mit der „Creative Cloud“ bietet das Unternehmen eine Lösung, die von Werbeagenturen, Verlagen und Marketing-Abteilungen genutzt wird. Ein besonderer Vorteil: Das Hauptprodukt von Adobe wird nur im Abo-Modell vermietet, was zu stetigen Einnahmen führt.

In den letzten Monaten hat Adobe seine Produkte mit KI-Funktionen erweitert. Das neue KI-Tool ermöglicht die Erstellung von Videos und stellt damit eine direkte Konkurrenz zu OpenAI dar. Analysten erwarten, dass diese Erweiterung den Gewinn von Adobe bis 2026 um fast 100 % steigern wird, was die Aktie weiter anheizen könnte.

Abbildung 3 zeigt den Kursverlauf der Adobe-Aktie seit Oktober 2022. In der Grafik sehen Sie in Grün die saisonale Prognose sowie den empfohlenen Haltezeitraum. Die grüne gepunktete Linie markiert den Einstiegstag, die rote gepunktete Linie den Ausstiegstag. Diese Charts werden automatisch vom Saisonalitäts-Modul generiert, wenn man dort die entsprechenden Kursverläufe aufruft.

Für den Zeitraum von Ende Oktober 2024 bis zum 22. Juli 2025 wird ein Anstieg von über 38 % erwartet. In 9 von 10 letzten Jahren brachte diese Strategie einen Gewinn, was eine Trefferquote von 90 % bedeutet. Nur im Jahr 2021 gab es einen minimalen Verlust.

Abbildung 3:



>>

Der hellrot markierte Bereich unterhalb des schwarzen Einstiegspreises zeigt, wo der Stopp platziert werden sollte. Bei dieser Aktie liegt die Entfernung zum Einstiegspreis bei knapp 60 Dollar, was aktuell über 15% entspricht.

Ich habe zudem zwei Anlageinstrumente für Sie gefunden: Zum einen ein Bonus-Cap-Zertifikat mit einem Sicherheitspuffer von mehr als 18%. Wenn die Aktie steigt oder ihr aktuelles Kursniveau bis September 2025 beibehält, können Sie über 36% Gewinn erzielen.

**Tabelle 1:**

Instrument	WKN	Emittent	Barriere/Bonus-Level	Laufzeit	Barriere-Abstand	Bonus-Abstand	Bonusertrag
Adobe-Bonus-Cap	VC2HXR	Vontobel	400/800	26.09.2025	ca. 18%	ca. 63%	>36%

Tabelle 1: Oben sehen Sie die Eckdaten für ein Bonus-Cap-Zertifikat, dessen Barriere deutlich unter dem hellroten Bereich liegt. Bis September 2025 sind über 36% Gewinn möglich, wenn die Barriere von 400 US-Dollar nicht unterschritten wird.

Zum anderen gibt es ein Turbo-Zertifikat mit einem Hebel von knapp über 4. Wenn die Aktie um 38% steigt, könnte der Hebel-Schein um mehr als 160% zulegen.

**Tabelle 2:**

Instrument	WKN	Emittent	Knockout-Level	Laufzeit	Knockout-Abstand		
Adobe-Turbo-Bull	HC20FP	HVB-Unic.	364	openend	>25%		

Tabelle 2: Hier sehen Sie die Eckdaten für einen Open-End-Turbo-Call der HVB-UniCredit, dessen Knock-out unter 400 US-Dollar liegt. Steigt die Aktie saisonal um über 38%, wird der Gewinn hier viermal so hoch ausfallen. Achtung: Der Hebel wirkt auch in die andere Richtung, das heißt, bei einem Kursrückgang der Aktie fällt der Verlust ebenfalls stärker aus.

## „Saisonalität“-Kandidat Nr. 2: Cadence Design Systems

Cadence Design Systems, Inc. (Kürzel CDNS) entwickelt Software für die Chipindustrie, die beim Entwurf und Testen von Chips und elektronischen Leiterplatten hilft. Das Unternehmen wurde 1988 gegründet und gehört heute zu den führenden Anbietern in diesem Bereich. Mit Sitz in San José, Kalifornien, liegt es im Zentrum des Silicon Valley. Das Leistungsspektrum wird regelmäßig durch Übernahmen kleinerer Spezialanbieter erweitert.

Ende Oktober wurden die Zahlen für das dritte Ge-

>>

schäftsquartal veröffentlicht. Der Umsatz stieg um 19% im Vergleich zum Vorjahr, der Gewinn sogar um über 30%. Beide Werte übertrafen die Erwartungen, was bereits zu einem deutlichen Anstieg der Aktie führte.

Abbildung 4 zeigt den Kursverlauf der Aktie seit Mai 2023 und die relevanten saisonalen Daten. Auch bei dieser Aktie wird ein Einstieg am 29. Oktober 2024 empfohlen, mit einer Haltedauer bis Mitte Juli 2025. In den letzten Jahren betrug der Durchschnittsgewinn knapp 44%. Das Jahr 2021 war das einzige Verlustjahr, in allen anderen Jahren stieg die Aktie stärker als die erwarteten 44%.

Die Aktie zeigt einen Dreifachboden, was ein gutes Einstiegssignal ist, wenn sie die 200-Tage-Linie überschreitet.

Abbildung 4:

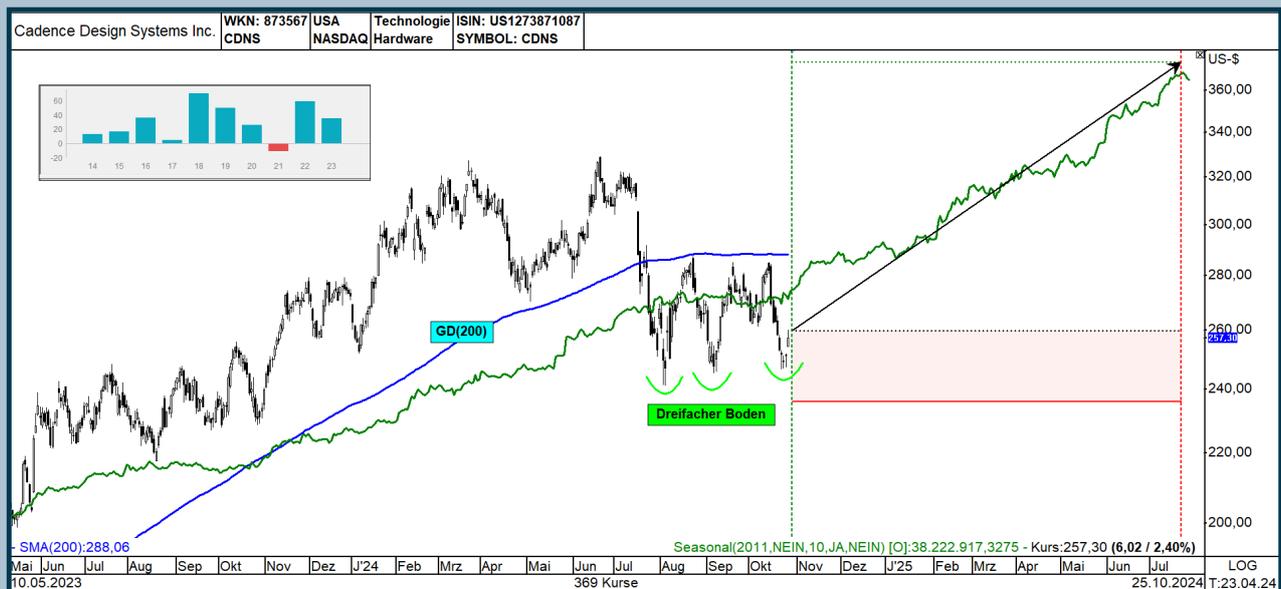


Abbildung 4 – Die Cadence-Design-Aktie hat zum dritten Mal den Bereich um 250 US-Dollar erreicht und dort korrigiert. Nach der Veröffentlichung der Quartalszahlen sprang der Kurs jedoch nach oben, was im bisherigen Kursverlauf noch nicht sichtbar ist.

Ein großes charttechnisches Kaufsignal wird erst bei Überschreitung der blauen 200-Tage-Linie gegeben.

Ein Stopp sollte beim Kauf der Aktie mit einem Abstand von 15% platziert werden. Für diese Aktie habe ich nur einen Turbo-Call gefunden, da leider kein passendes Bonus-Cap-Zertifikat mit ausreichend Sicherheitsabstand verfügbar ist.

>>



Für diese Aktie habe ich ein Bonus-Cap-Zertifikat und einen Turbo-Call gefunden. Das Bonus-Cap-Zertifikat ist defensiv und bietet eine Gewinnchance von 33%, wenn die Aktie sich auf hohem Niveau seitwärts bewegt. In Tabelle 4 finden Sie einen Überblick über alle wichtigen Details zu diesem Schein.

**Tabelle 4:**

Instrument	WKN	Emittent	Barriere/Bonus-Level	Laufzeit	Barriere-Abstand	Bonus-Abstand	Bonusertrag
Rheinmetall-Bonus-Cap	DQ6YAA	DZ-Bank	380/800	26.09.2025	ca. 21%	ca. 66%	>33%

Tabelle 4: Sie sehen die Eckdaten eines Bonus-Cap-Zertifikats, dessen Barriere deutlich unter dem hellroten Bereich liegt. Bis September 2025 sind über 33% Bonus-Gewinn möglich, wenn die Barriere von 380 Euro nicht unterschritten wird.

In der fünften Tabelle geht es etwas spekulativer zu. Der Turbo-Optionschein ohne Laufzeitende von der Société Générale bietet einen Hebel von 4,37.

**Tabelle 5:**

Instrument	WKN	Emittent	Knockout-Level	Laufzeit	Knockout-Abstand		
Rheinmetall-Turbo-Bull	SU8DS3	Soc.Gen.	386,25	openend	>18%		

Tabelle 5: Hier sehen Sie die Eckdaten für einen Open-End-Turbo-Call der Société Générale, dessen Knock-out mit weniger als 390 Euro deutlich unter dem vorgeschlagenen Stopp von 445 Euro liegt. Der Schein hat aktuell einen Hebel von 4,37. Steigt die Aktie saisonal um über 38%, wird der Gewinn etwa viermal so hoch ausfallen. Dieser Hebel gilt jedoch auch bei einem Kursrückgang der Aktie.

Damit sind bei korrekter Saisonalität Gewinne von über 130 % bis Mitte Mai 2025 möglich, wenn die Aktie um knapp 38 % steigt.

### „Saisonalität“-Kandidat Nr. 4: Meta Platforms, Inc.

Die vierte Aktie, die Sie sich anschauen sollten, ist Meta Platforms, Inc. (ehemals Facebook). Gegründet 2004 als soziales Netzwerk nur für Harvard-Studenten, hat sich die Zahl der registrierten Nutzer mittlerweile auf rund 4 Milliarden erhöht. Meta gehört zu den meistbesuchten Websites weltweit. Mit den Übernahmen von WhatsApp und Instagram hat das Unternehmen sein Portfolio erweitert und sieht sich für die Zukunft als führender Anbieter im Bereich virtueller Realitäten, bekannt als das „Metaversum“.

Eine der Haupteinnahmequellen ist der digitale Werbermarkt, in dem die Nachfrage weiter steigt. Im ersten Halbjahr wurden die Anzeigen um 10% mehr eingeblendet, und der Preis pro Anzeige stieg ebenfalls um 10%. Das sorgt für Wachstum und lässt die Aktie weiter steigen.

Abbildung 6 zeigt den Kursverlauf ab September 2023. Die Aktie befindet sich im Aufwärtstrend, unterstützt durch die rote Trendlinie und die steigende blaue 200-Tage-Linie. Ende Oktober ist die Aktie laut Saisonalität ein Kauf. Mit einer Haltedauer bis zum 21. Juli des folgenden Jahres ergab sich in neun der letzten zehn Jahre ein durchschnittlicher Gewinn von 45%. Dieser hohe Wert wird jedoch vor allem durch den enormen Gewinn von 2022 beeinflusst.

>>

Abbildung 6:

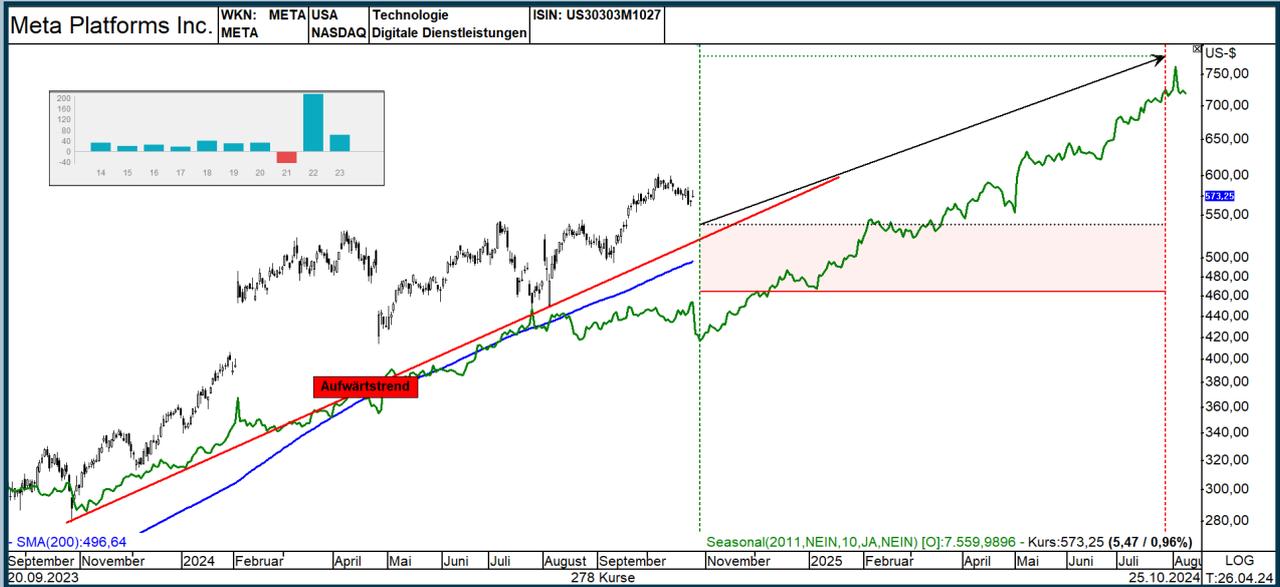


Abbildung 6 – Meta Platforms, Inc. befindet sich deutlich im Aufwärtstrend. Von Ende Oktober bis Juli 2025 wird die Aktie voraussichtlich im Durchschnitt um 45% steigen.

In diesem Jahr könnte wieder ein ähnlicher Kursge-  
 winn anstehen, wenn die Aktie auf ein neues histori-  
 sches Hoch ausbricht. Es fehlen nur noch etwa 15 US-  
 Dollar. Der durchschnittliche Verlust lag bei knapp  
 unter 14%.

Für diesen vierten saisonalen Kaufkandidaten habe  
 ich ebenfalls zwei Anlageinstrumente gefunden: Ein  
 Bonus-Cap-Zertifikat mit einem Sicherheitspuffer von  
 über 21%. Steigt die Aktie oder bleibt sie auf dem aktu-  
 ellen Niveau, können Käufer bis September 2025 über  
 24% Gewinn erzielen.

Tabelle 6:

Instrument	WKN	Emittent	Barriere/Bonus-Level	Laufzeit	Barriere-Abstand	Bonus-Abstand	Bonusertrag
Meta-Bonus-Cap	VC4J6Z	Vontobel	460/800	26.09.2025	ca. 21%	Ca. 36%	>24%

Tabelle 6: Oben sehen Sie die Eckdaten für ein Bonus-Cap-Zertifikat, dessen Barriere genau an der unteren Begrenzung des hellroten Bereichs liegt. Bis September 2025 sind über 24 % Gewinn möglich, wenn die Barriere von 460 US-Dollar nicht unterschritten wird.

Das zweite Anlageinstrument ist spekulativer Natur –  
 ein Turbo-Zertifikat mit einem Hebel von knapp unter  
 4. Bei einem Anstieg der Aktie von 45% könnte dieser  
 Hebel-Schein also um über 150% zulegen.

>>

Tabelle 7:

Instrument	WKN	Emittent	Knockout-Level	Laufzeit	Knockout-Abstand		
Meta-Turbo-Bull	HC20FP	DZ Bank	455,32	openend	>22%		

Tabelle 7: Hier sehen Sie die Eckdaten für den Open-End-Turbo-Call der DZ Bank, dessen Knock-out knapp unter dem hellroten Bereich aus Abbildung 6 bei 455 US-Dollar liegt. Steigt die Aktie saisonal um über 38 %, wird der Gewinn hier viermal so hoch sein. Dieser Hebel gilt jedoch auch bei fallenden Kursen – dann jedoch in die andere Richtung.

## „Saisonalität“-Kandidat Nr. 5: ATOSS Software

Mit der Aktie der ATOSS Software SE kommt ein weiterer saisonaler Kaufkandidat aus Deutschland. Das Unternehmen wurde 1987 gegründet und hat seinen Sitz in München. ATOSS Software ist ein führender Anbieter von Lösungen für den intelligenten Personaleinsatz, wie Zeitmanagement, Personalplanung und -prognosen. Die Software wird in der Cloud oder vor Ort angeboten. Das Unternehmen erzielt Einnahmen durch Softwarelizenzen, Cloud-Abonnements, Serviceverträge, Beratung, Hardwareverkäufe und andere Dienstleistungen.

Im letzten Jahr stieg der Umsatz um 32,7% auf 151,2 Millionen Euro, der Gewinn sogar um 84%. Auch in diesem Jahr setzt sich das Wachstum fort, insbesondere durch den Ausbau des Cloud-Geschäfts. Der Umsatz im ersten Halbjahr 2024 stieg um 14%. Dank des Arbeitskräftemangels und der Digitalisierung bleibt die Nachfrage nach den Lösungen von ATOSS Software hoch. Daher wurde die Ergebnisprognose für das Jahr nochmals angehoben.

Abbildung 7 zeigt den Kursverlauf der Aktie ab Februar 2023. In den letzten Wochen gab es einen Rückgang unter die 200-Tage-Linie, aber die Aktie kämpft noch immer mit dem roten Aufwärtstrend. Aktuell befindet sich die Aktie in einer wichtigen Unterstützungszone zwischen 114 und 117 Euro, was einen guten Einstiegs- punkt für saisonale Investoren bietet.

Laut saisonaler Auswertung könnte die Aktie von Ende Oktober 2024 bis zum 29. Juli 2025 um über 43% steigen. Der jüngste Kursrückgang bietet sogar einen noch günstigeren Einstieg als der saisonale Zeitpunkt am 31. Oktober 2024.



### Angebot für Neukunden!

- Optimieren Sie Ihre Ein- und Ausstiegssignale mit dem neuen Signal-Tester.
- Erhalten Sie einen besseren Überblick Ihrer Depots durch überarbeitete Depot-Funktionen.
- Neue Stammdaten für Faktorzertifikate sorgen für einen besseren Vergleich von Zertifikaten.
- Speichern Sie Ihre Anwenderdaten sicher und bequem in der TAI-PAN Cloud.
- Bonus: Neue vorgefertigte Filter, Chartlayouts und Filtermatrix-Layouts, die Ihnen helfen die aussichtsreichsten Aktien zu finden.

**EXKLUSIVES ANGEBOT**



Abbildung 7:

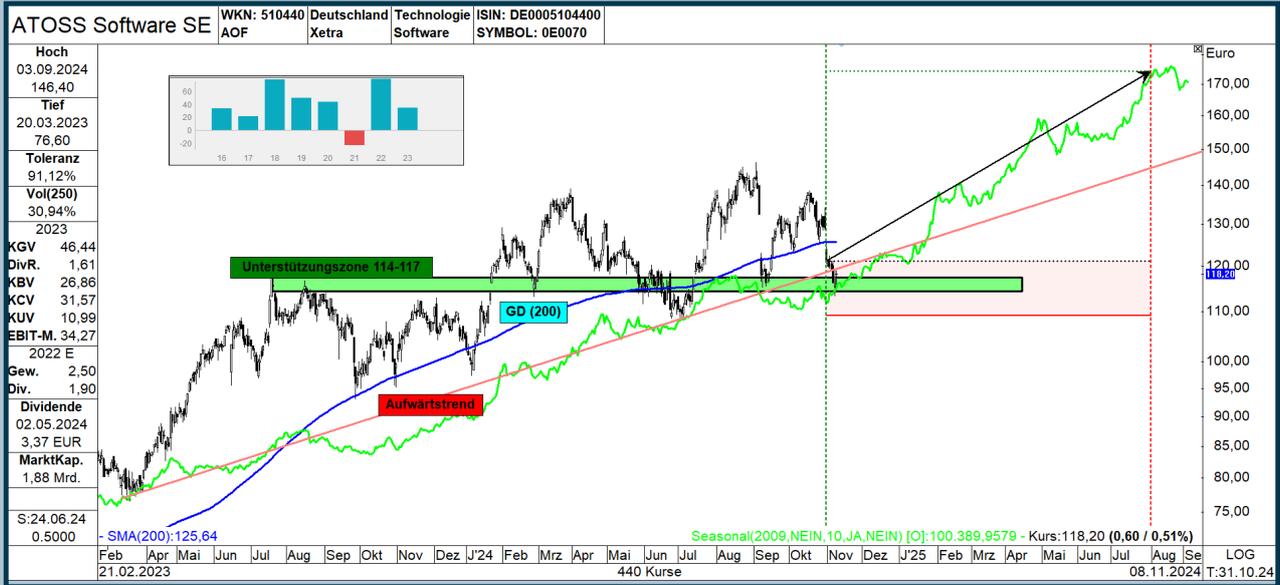


Abbildung 7 – ATOSS Software SE ist saisonal bereits seit einigen Tagen ein Kaufkandidat und bietet nun sogar einen noch günstigeren Einstieg als ursprünglich vorgesehen. Der durchschnittliche Gewinn von 43,9% bis Ende Juli 2025 könnte durch den aktuellen Kursrückgang noch etwas höher ausfallen, sofern sich die Aktie weiterhin wie der saisonale Trend prognostiziert entwickelt.

Die ATOSS Software SE bietet derzeit einen interessanten saisonalen Einstieg, auch wenn der hellrote Bereich einen durchschnittlichen Verlust von knapp 10% anzeigt. Für diese Aktie gibt es keine Bonus-Cap-Zertifikate, sondern nur spekulative Anlageinstrumente. Eines dieser Instrumente ist ein Endlos-Turbo-Call von Morgan Stanley, der mit einem Hebel von weniger als 5 ausgestattet ist.

Der Knock-out-Level liegt bei knapp über 95 Euro, was doppelt so weit unter dem empfohlenen Stoppkurs von TAI-PAN liegt und damit ein gewisses Maß an Sicherheit bietet. Sollte die Aktie um die erwarteten 43,9% steigen, könnte der Endlos-Turbo-Call um fast 200% zulegen, was eine hohe Renditechance darstellt – allerdings auch mit einem entsprechenden Risiko, falls die Aktie fällt.



**30 Tage kostenlos testen!**

Sie kennen TAI-PAN End-of-Day noch nicht?

Mit TAI-PAN End-of-Day können auch Einsteiger Wertpapieranalyse auf hohem Niveau betreiben. Profis liefert der enorme Funktionsumfang viele Möglichkeiten zur Umsetzung Ihrer Handelsideen. TAI-PAN End-of-Day ist bestens geeignet für den mittel- bis langfristigen Anlagehorizont.

**JETZT TESTEN!**

Tabelle 8:

Instrument	WKN	Emittent	Knockout-Level	Laufzeit	Knockout-Abstand
Atoss-Turbo-Bull	ME19KQ	Morgan-St.	95,59	openend	>19

Tabelle 8: Dieser Open-End-Turbo-Call kommt von Morgan Stanley und hat einen Hebel von knapp unter 5. Mit einem Knock-out-Level bei etwas über 95 ist man hier noch einigermaßen auf der sicheren Seite, wenn die Aktie die erwartete saisonale Bewegung hinlegt.

## „Saisonalität“-Kandidat Nr. 6: Deutsche Börse AG

Der nächste Kandidat ist die Deutsche Börse AG, ein Unternehmen, das mit der Börse Geld verdient. Wenn in Deutschland an der Börse gehandelt wird, ist die Deutsche Börse oft beteiligt. Sie bietet viele Dienstleistungen im Wertpapiergeschäft an, zum Beispiel die Ausführung von Kauf- und Verkaufsaufträgen, die Verwahrung von Wertpapieren und die Bereitstellung von Finanzinformationen. Ihre Handelsplattform Xetra hat einen Marktanteil von 99% beim Handel mit deutschen Aktien. Auch die Eurex, ein großer Terminmarkt, gehört zur Deutschen Börse. Zudem bietet sie mit Clearstream Depot- und Abrechnungsdienstleistungen für Wertpapiere an und ermöglicht den Handel mit Indizes wie STOXX.

Seit August 2024 können an der Deutschen Börse auch Kryptowährungen gehandelt werden, zum Beispiel Ethereum. Die Deutsche Börse profitiert von schwankenden Märkten und dem Handel mit Finanzdaten. Das spiegelt sich auch in den jüngsten Geschäftszahlen wider: Der Umsatz stieg im zweiten Quartal 2024 um fast 18%, der Gewinn wuchs um mehr als 11%.

Die Aktie der Deutschen Börse zeigt eine sehr gute saisonale Entwicklung. In den letzten zehn Jahren stieg der Kurs von Anfang November bis Ende Juni jedes Mal, mit einer durchschnittlichen Steigerung von 21% und einem Risiko von nur 6%. Die Aktie befindet sich aktuell in der Nähe ihres Höchststands. Der Aufwärtstrend ist weiterhin intakt, und die 200-Tage-Linie verläuft knapp darunter. Ein Rückgang der Aktie bis zu dieser Linie könnte eine gute Gelegenheit für einen Einstieg bieten.

Abbildung 8:

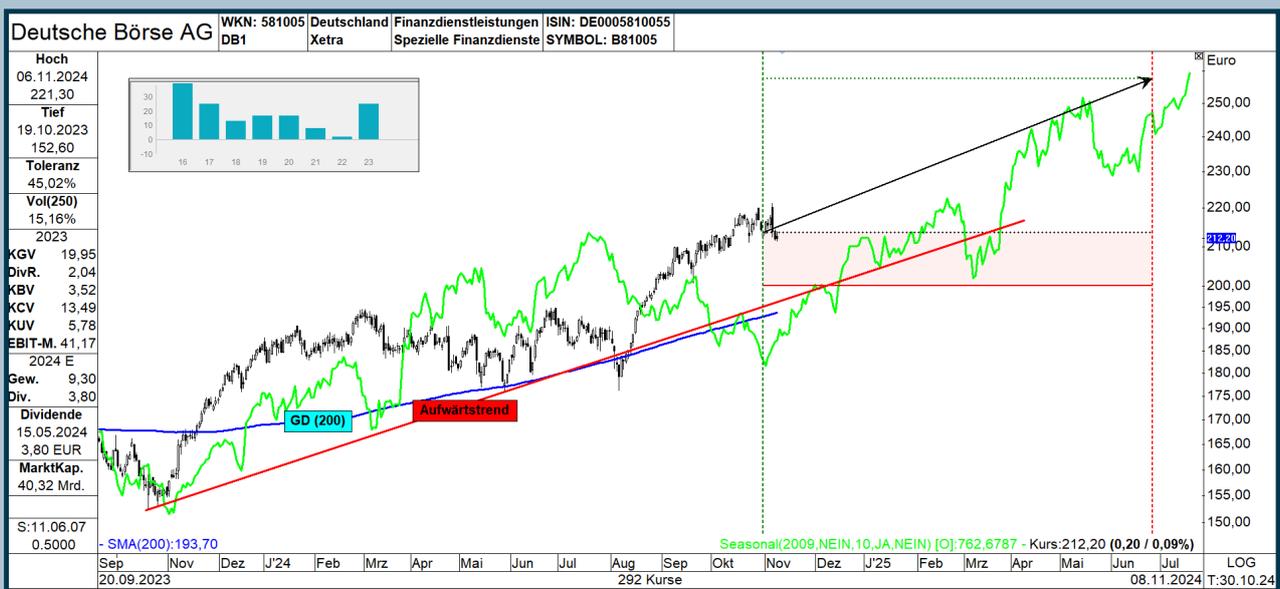


Abbildung 8 – Die Deutsche Börse AG ist seit einigen Tagen ein saisonaler Kauf. Momentan ist die Aktie günstiger zu haben als noch Ende Oktober. Der durchschnittliche Gewinn von rund 21% bis Ende Juni 2025 könnte sogar etwas höher ausfallen, wenn man abwartet und die Aktie möglicherweise weiter fällt, bis sie den Aufwärtstrend und die 200-Tage-Linie erreicht. Das könnte eine gute Gelegenheit für einen Einstieg sein. >>

Der hellrote Bereich zeigt einen durchschnittlichen Verlust von knapp 6%, was sehr gering ist. Daher habe ich für Sie ein Bonus-Zertifikat ohne Cap gefunden, mit dem Sie sogar mehr verdienen können als bei üblichen Bonus-Cap-Zertifikaten. Zusätzlich gibt es auch ein spekulatives Handelsinstrument mit einem Hebel von etwas mehr als 4.

Das Bonus-Zertifikat bietet einen Ertrag von 29% bei einer Haltedauer bis Juni 2026. Der Sicherheitspuffer beträgt 15%. Der Vorteil: Wenn die Aktie die Bonusbarriere von 360 Euro überschreitet, können Sie weiterhin Gewinne erzielen. Das bedeutet, dass der tatsächliche Gewinn auch über die 29% hinausgehen kann.

**Tabelle 9:**

Instrument	WKN	Emittent	Barriere/Bonus-Level	Laufzeit	Barriere-Abstand	Bonus-Abstand	Bonusertrag
Dt-Boerse-Bonus	PG9R3F	BNP-Paribas	180/360	18.06.2026	ca. 15%	ca. 32%	>29%

Tabelle 9: Oben sehen Sie die Eckdaten für ein Bonus-Zertifikat, bei dem die Barriere deutlich unter dem hellroten Bereich in der Kursgrafik (Abb. 8) liegt. Bis Juni 2026 sind Gewinne von über 29% möglich, wenn die Barriere bei 180 Euro nicht erreicht wird. Sollte die Aktie über 360 Euro steigen, profitieren Sie an jeder weiteren Kursbewegung zusätzlich.

Das spekulative Handelsinstrument stammt diesmal von der HVB-UniCredit und bietet einen Hebel von 4, bei einem Knock-out-Abstand von über 24%. In der folgenden Tabelle finden Sie die relevanten Eckdaten zu diesem Produkt.

**Tabelle 10:**

Instrument	WKN	Emittent	Knockout-Level	Laufzeit	Knockout-Abstand		
Dt.-Boerse-Turbo-Bull	HB4TQZ	HVB-Unic.	160,56	openend	>24%		

Tabelle 10: Dieser Open-End-Turbo-Call von HVB-UniCredit hat einen Hebel von etwas über 4 und ein Knock-out-Level bei etwa 160 Euro. Sollte die Aktie die erwartete saisonale Bewegung machen und um 20% steigen, ergibt sich für diesen Schein ein Gewinn von 80%. Das Knock-out-Level bietet einen guten Sicherheitspuffer, sodass der Schein gut positioniert ist, wenn die Aktie die prognostizierte Entwicklung zeigt.

## „Saisonalität“-Kandidat Nr. 7: Nemetschek AG

Nemetschek AG ist ein weiteres Unternehmen im Software- und Dienstleistungsbereich, das sich auf Architektur, Bauwesen und 3D-Animationen spezialisiert hat. Das Unternehmen wurde 1963 gegründet und bietet Softwarelösungen für Architekten, Bauplanung

und 3D-Visualisierungen in der Unterhaltungsbranche an.

Im November 2024 wurden die Geschäftszahlen für das 3. Quartal veröffentlicht. Der Umsatz stieg um 15,1% im Vergleich zum Vorjahr, jedoch ging der Gewinn um knapp 12% zurück. Trotz des Gewinnrückgangs stieg die Aktie auf ein neues Jahreshoch und befindet sich auf dem Weg, das Allzeithoch von 114,40 >



Abbildung 9:

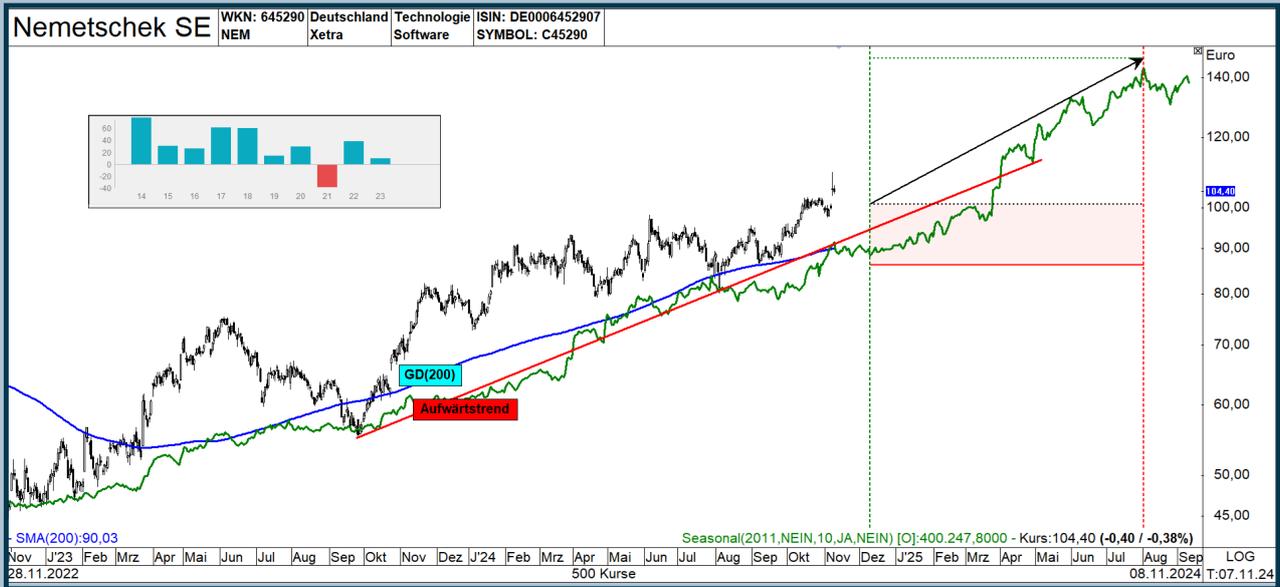


Abbildung 9 – Die Nemetschek AG ist bereits vor dem saisonalen Einstiegspunkt Mitte Dezember ausgebrochen. Wenn die Aktie nun kurzfristig korrigiert und in die Nähe des roten Aufwärtstrends zurücksetzt, könnte dies eine gute Gelegenheit sein, eine Kaufposition aufzubauen.

Bei dieser Aktie gab es in der Vergangenheit einen durchschnittlichen Verlust von etwa 15%. Es gibt nur wenige interessante Zertifikate auf diese Aktie, aber dafür habe ich einen Turbo-Schein mit einem Knock-out-Abstand von über 26% und einem Hebel von knapp unter 4 gefunden. Wenn die Aktie wie erwartet um 46% steigt, könnte der spekulative Turbo-Gewinn mehr als 150% betragen.

Tabelle 11:

Instrument	WKN	Emittent	Knockout-Level	Laufzeit	Knockout-Abstand
Nemetschek-Turbo-Bull	DJ6KPS	DZ Bank		76,9 openend	>26%

Tabelle 11: Dieser Open-End-Turbo-Call kommt von der DZ Bank und hat einen Hebel von knapp unter 4. Das Knock-out-Level liegt bei unter 77 Euro, was einen sicheren Kaufzeitpunkt darstellt. Die 200-Tage-Linie und der Aufwärtstrend liegen deutlich über dieser Marke, was zusätzlichen Schutz bietet.

## „Saisonalität“-Kandidat Nr. 8: Amazon.com, Inc.

Die letzte Aktie, die ich Ihnen als saisonalen Handelskandidaten präsentiere, ist Amazon.com, Inc. Solange weiterhin über das Internet eingekauft wird, wird Amazon besonders während der Weihnachtszeit profitieren. Amazon verkauft eine riesige Auswahl an Pro-

dukten, verdient aber vor allem mit seinem Cloud-Service AWS.

Das Geschäftsmodell von Amazon ist vielen bekannt, und viele haben in den letzten Jahren bestimmt schon einmal dort eingekauft. Anfang November wurden die neuesten Quartalszahlen veröffentlicht. Der Umsatz stieg um über 11%, und der Gewinn legte sogar um 55% zu! Das führte dazu, dass die Aktie auf ein neues >

Allzeithoch ausgebrochen ist.

Es spricht viel dafür, dass die Aktie auch in den kommenden Monaten weiter steigen wird. Abbildung 10 zeigt, dass das bisherige Allzeithoch bei 200 US-Dollar als neue Unterstützung dient und der Aufwärtstrend intakt bleibt. Der saisonale Kaufzeitpunkt liegt kurz vor Weihnachten, mit einer Haltedauer bis zum 24. Juli 2025. In den letzten neun von zehn Jahren stieg die Aktie im Durchschnitt um über 32%. Die saisonale Auswertung links zeigt entsprechende Balken.

Abbildung 10:

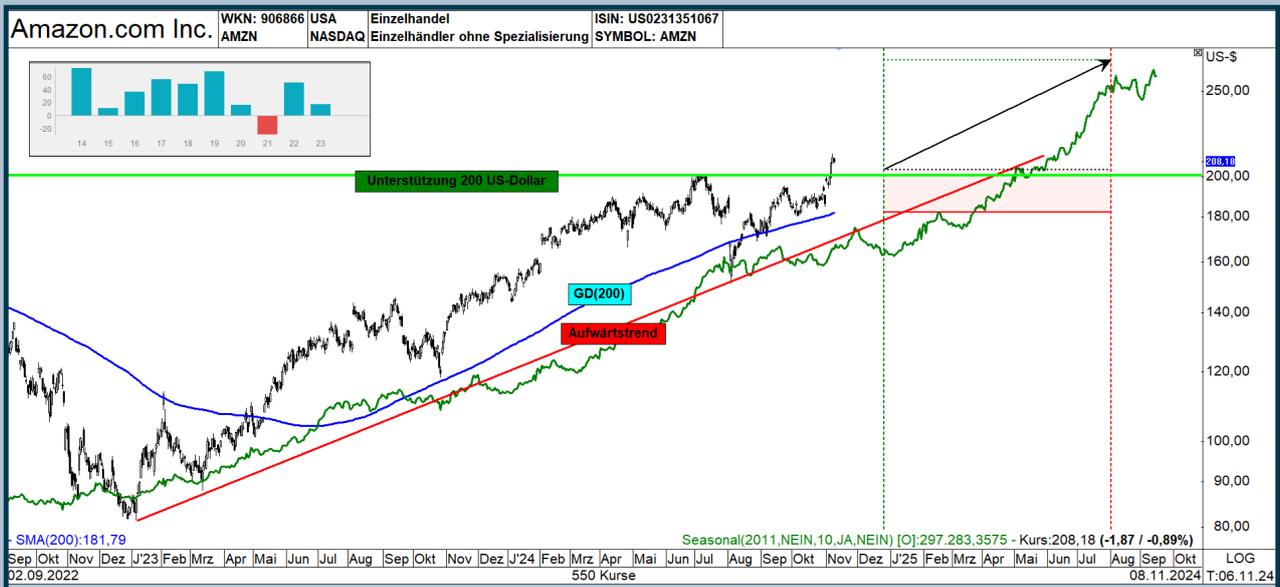


Abbildung 10 – Amazon.com Inc. ist ausgebrochen auf ein neues historisches Hoch! Ab dem 23. Dezember soll es bis zum 24. Juli 2025 um weitere 32% nach oben gehen.

Der hellrote Bereich im Chart zeigt einen durchschnittlichen Verlust von etwa 10%. Das folgende Bonus-Cap-Zertifikat hat eine längere Laufzeit, bietet jedoch eine Gewinnchance von über 30%.

Tabelle 12:

Instrument	WKN	Emittent	Barriere/Bonus-Level	Laufzeit	Barriere-Abstand	Bonus-Abstand	Bonusertrag
Amazon-Bonus-Cap	PG9EC2	BNP-Paribas	160/240	24.12.2026	ca. 23%	ca. 15%	>30%

Tabelle 12: Oben sehen Sie die Eckdaten für ein Bonus-Cap-Zertifikat, dessen Barriere 5% unterhalb des hellroten Bereichs aus der Kursgrafik liegt. Bis Dezember 2026 sind über 30 % Gewinn möglich, wenn die Barriere von 160 US-Dollar nicht berührt wird.



Das spekulative Handelsinstrument kommt auch diesmal von der HVB-UniCredit und bietet einen Hebel von knapp über 3, bei einem Knock-out-Abstand von über 24%. In der nachfolgenden Tabelle sehen Sie die entsprechenden Eckdaten hierzu aufgeführt.

**Tabelle 13:**

Instrument	WKN	Emittent	Knockout-Level	Laufzeit	Knockout-Abstand
Amazon-Turbo-Bull	VM4TEC	Vontobel	142,83	openend	>31%

*Tabelle 13: Dieser Open-End-Turbo-Call kommt von der HVB-UniCredit und hat einen Hebel von knapp über 3. Mit einem Knock-out-Level von mehr als 142 US-Dollar ist er eine relativ sichere Investition, wenn die Aktie die erwartete saisonale Bewegung vollzieht. Steigt die Aktie um die prognostizierten 32%, könnte der Gewinn für diesen Schein bei 95% liegen.*

## Viel Erfolg bei der Umsetzung dieser Empfehlungen!

Damit sind wir am Ende dieser Spezial-Ausgabe rund um saisonales Trading angekommen. Einige Werte haben bereits ihren Kauftag hinter sich, aber das ist kein Problem. Im Laufe der jeweiligen Haltedauer wird sich wieder ein günstiger Zeitpunkt bieten, um bei einer kleinen Korrektur einzusteigen.

Für diejenigen, die beim Timing des Einstiegs noch unsicher sind, empfehle ich die TAI-PAN-Inside-Ausgabe „Handelssystementwickler aufgepasst – mit diesem Indikator verbessern Sie (fast) jedes System“. Dort erfahren Sie, wie ein einfacher Indikator beim Einstieg helfen kann.

Wer die genannten spekulativen Anlageinstrumente zu riskant findet, kann auch die Aktie direkt kaufen. In diesem Fall ist es ratsam, einen Stopp deutlich unterhalb des hellroten Bereichs zu setzen, um sich abzusichern.

Thomas Bopp



### Ihre Meinung ist uns wichtig:

Welche Themen interessieren Sie besonders? Worüber möchten Sie mehr erfahren? Strategien, Funktionen, Interviews oder Produktvorstellungen? Was können wir verändern oder verbessern?

Senden Sie uns eine E-Mail mit Ihren Wünschen, Ideen und Vorschlägen. Wir versuchen Ihr Thema in eines der nächsten Ausgaben zu berücksichtigen.

**E-Mail:** [info@lp-software.de](mailto:info@lp-software.de)



**WEITERSAGEN LOHNT SICH!**

**Kunden werben Kunden**

Schauen Sie sich am besten gleich unseren Kunden-werben-Kunden-Flyer mit interessanten Prämien und Rabatten dazu an!

## IMPRESSUM

### Kontakt

Lenz + Partner GmbH  
Bronnerstr. 7  
D-44141 Dortmund  
Tel.: +49 (0)231 9153-300  
E-Mail: [info@lp-software.de](mailto:info@lp-software.de)  
[www.lp-software.de](http://www.lp-software.de)

### Redaktion

Stephan Ochmann

### Gastautoren

Thomas Bopp

### Haftung und Hinweise

Die in der Publikation „TAI-PAN Inside“ enthaltenen Aussagen sind ausschließlich solche der jeweiligen Autoren bzw. der interviewten Personen. Deren Aussagen hat die Lenz + Partner GmbH weder auf ihre inhaltliche Richtigkeit überprüft noch macht sie sich diese zu eigen. Insofern übernimmt die Lenz + Partner GmbH für die Richtigkeit, Vollständigkeit, Rechtzeitigkeit und Aktualität der Inhalte keine Gewähr. Die Informationen stellen ausdrücklich keine Anlageberatung und keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder anderen Anlageproduk-

ten dar. Sie müssen als Leser davon ausgehen, dass der Autor bzw. die interviewte Person das jeweils besprochene Anlageprodukt selbst im Portfolio hält und insofern einem Interessenkonflikt unterliegt. Soweit die bei der Erstellung der Inhalte erforderliche Neutralität und Sachkunde vorliegt, haften weder die Ersteller noch die Lenz + Partner GmbH für Verluste oder Schäden irgendwelcher Art, die im Zusammenhang mit dem Inhalt des „TAI-PAN Inside“ oder einem auf der Grundlage der darin enthaltenen Informationen getätigten Investment stehen. Gegenüber Dritten, die das „TAI-PAN Inside“ nicht aufgrund eines Vertrags mit der Lenz + Partner GmbH erhalten haben, haften die Ersteller der Inhalte und die Lenz + Partner GmbH auch nicht für die Neutralität und Sachkunde bei der Erstellung der in Rede stehenden Inhalte.

### Datenschutz

Der Schutz Ihrer Daten ist uns wichtig. Es gilt die Datenschutzerklärung der Lenz + Partner GmbH. Aufrufbar auf unserer Webseite:  
[www.lp-software.de/datenschutz.aspx](http://www.lp-software.de/datenschutz.aspx)

### Bildnachweis

Die in diesem Heft verwendeten Fotos und Grafiken stammen von AdobeStocks (Titelseite, Seite 3, 20 und 21) und Pixabay (Seite 6, 13 und 14).